Ungeige. Im Berlage ber Gebrüber Reichenbach in Leipzig ift fo eben erfchienen

und burch alle Buchbanblungen gu erhalten:

Wo Affandige Anleitung zur zweckmäßigen Behandlung bes Seibenbaues und bes Haspelns ber Seibe, so wie zur Erziehung und Behandlung der Maulbeerbaume, nach ben neuesten Erfahrungen und Beobachtungen von Wilh. von Turk, königl. preuß. Regierungs und Schul-Rath. Zweite umgearbeitete Auflage. Mit & Rupferstafeln. 14 Bogen gr. 8°. Preis 1 Thir. 4 Gr. (2 Fl. 6 Ar. Rhein.)

Der Berr Berfasser betreibt in seinem Etablissement zu Kleinglinike bei Potsbam, welches, so wie die damit verbundenen ausgedehnten Pflanzungen von Maulbeerbaumen, Zedem, der sich für den beutschen Seiden bau interessirt, stets offen steht, seit 8 Jahren den Seidenbau und das Baspeln der Seide mit dem gludlichsten Erfolge. Seine Anstalt erfreut sich seit langerer Zeit der Ausmerksamkeit und Forderung vieler hoben Behörden. Die gedrängte Fassung dieser zweiten Auslage, welche, ohne der ersten an Bollstandigkeit nachzosteben, dieselbe durch die Ergebznisse der neusten Erfabrungen ergänzt, hat die Berlagshandlung in den Stand gesetz, den Preis dieses gemeinnützigen Werkes, im Vergleiche der ersten Auslage, bedeutend zu ermäßigen. Ferner:

Madonna. Unterhaltungen mit einer Heiligen.

Theodor Mundt. Brofcbirt 27 Bogen fl. 8°. Preis 1 Thir. 20 Gr.

Die Berlagshandlung, in der Meinung, daß dieß neueste und beste Wert des ruhmlich befannten Berfassers ihrer Empsehlung nicht bedurfe, spricht nur die seste Ueberzeugung aus, taß es bald ein Lieblingsbuch aller Gebildeten in der Nation werden wird, wozu es sich durch eine Fulle orisgineller Lebensanschauungen und Zeitansichten — die bald in humoristischen Stigenzeichnungen, bald in gedankenvollen Tableaurs, bald in merkwurdigen Localmittheilungen aus einigen suddeutsichen Sauptstädten hervortreten — ganz vorzüglich eignet. Leipzig, im April 1835.

Gebrüder Reich enbach.

Ungeige. Bei Georg Joachim Gofchen in Leipzig ift erschienen und burch alle Bucts bandlungen zu beziehen:

Der Zunftzwang und die Bannrechte,

Der Bernunft, dem Rechte und der Biffenschaft. Ein staatswissenschaftlicher Bersuch, junachst zu Aufklarung der Bevorrechteten über ihre Bortheile und zum Gebrauche für Bolksvertreter, Magistvatspersonen und Stadtverordnete

Friedrich August Benedict, tonigt. preuß. Gerichteamtmanne in Bittenberg.

Mit Gifer, Sachkenntniß und Scharffinn ift bas genannte Werk verfaßt. Grundlich behandelt ber Berfaffer bas Bunftwesen in allen seinen Gestaltungen. Ueber die Bannrechte, einen bieber noch wenig bearbeiteten Gegenstand, verbreitet sich berselbe ebenfalls grundlich, und macht babei schäsbare Borschläge zu beren Beseitigung:

AUCTION betreffent. Morgen fruh um 10 Uhr tommen in ber Auction unter besgleichen febr vorzüglicher Rierensteiner Bein in gangen und halben Gimern, auch etwas Chams pagner, vor.

Lotterie-Anzeige.

Mit Kaufloosen in 4, 4, 4 und 4 zur 5ten Classe 7ter Landeslotterie deren Ziehung den 21. April beginnt, empfiehlt sich die Haupt-Collection von E. D. Loscher, am Markte Nr. 337.